

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 32 (1961)

Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 6 Juni 1961 Laufende Nr. 352
32. Jahrgang - Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

*Regionale Tagungen von Heim- und
Anstaltsleitern*

Bevorstehende Kurse und Tagungen

Im Land herum

Ein Kurs über Hörerziehung

Psychohygiene im Kindesalter

In Jahresberichten gelesen

Umschlagbild: Gesunde Freizeitbeschäftigung bei
den Pfadfindern. — Siehe auch unsere Bilderseite
zur Ausstellung «Jugendhilfe durch Gemeinde
und Staat.»

REDAKTION: Emil Deutsch, Selnaustrasse 9,
Zürich 39, Telefon (051) 27 05 10

DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co.,
Wädenswil, Telefon (051) 95 68 37, Postcheck VIII 3204

INSERATENANNAHME: G. Brücher, Tägerwil TG
Telefon (072) 8 46 11

Rückblick auf Solothurn

Die 117. Tagung des Vereins für schweizerisches
Anstaltswesen am 8. und 9. Mai

Das Wetter war sehr gnädig. Der Himmel hatte sich
im Lauf des Morgens aufgehellt. Am frühen Nach-
mittag lächelte über den Dächern der Ursenstadt
eine zarte Frühlingssonne und spielte auf der Ba-
rockfassade der Stadtkirche. Wie nett doch die
Solothurner die vielen schweizerischen Heimeltern
empfangen! Sie hatten extra eine Chilbi veranstal-
tet. Vor der «Krone» war reger Betrieb, und an vie-
len Marktständen konnte man ausser Mitarbeitern
so ziemlich alles haben: Hüte für Damen und Her-
ren in rauhen Mengen, daneben Halsketteli, Baby-
rolli, Kindertrompeten . . . Es soll niemand sagen,
er habe keine Gelegenheit gehabt, ein Mitbringsel
zu erstehen! Wie gesagt, ein reger Betrieb, und da
darf nicht unerwähnt bleiben, dass es wenigstens
dem Vereinspräsidenten gelang, einen Parkplatz
zu finden.

Derselbige Arnold Schneider durfte um 14.30 zwei-
hundert Hörwillige zur Jahrestagung bewillkomm-
nen. Durch das gemeinsam gesungene Lied «Gros-
ser Gott, wir loben dich» bekundeten alle, unter
welchen Namen sie ihr gegenwärtiges und künfti-
ges Schaffen stellen möchten.

Das Tagungsthema war unerbittlich und vor allem
aktuell:

Personalnot und keine Ende!

Dazu äusserten sich am frühen Nachmittag *Frl.*
Brigitt Stucki, Berufsberaterin aus Zürich, und drei
Vertreterinnen von deutschschweizerischen sozia-
len Ausbildungsstätten, nämlich *Schwester Pia*
Eugenia Lang von der Schule für soziale Arbeit
Luzern, *Frl. Annie Hofer* von der Schule für soziale